

Funktionaler Analphabetismus in Sachsen-Anhalt

AUSSTELLUNG DER ARBEIT UND LEBEN BILDUNGSVEREINIGUNG

SACHSEN-ANHALT E. V.

05. bis 16. September 2016



Am **Welttag der Alphabetisierung** am **8. September** erinnert die UNESCO an die Bedeutung von Alphabetisierung und Erwachsenenbildung. Lesen und schreiben zu können, ist Voraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben.

Funktionaler Analphabetismus betrifft kumuliert mehr als 14 Prozent der erwerbsfähigen Bevölkerung (18–64 Jahre). Das entspricht einer Größenordnung von 7,5 Millionen funktionalen Analphabet/innen in Deutschland. In Sachsen-Anhalt wird die Zahl der Betroffenen auf ca. 200.000 Erwachsene geschätzt.

Von funktionalem Analphabetismus wird bei Unterschreiten der Textebene gesprochen, d.h., dass eine Person zwar einzelne Sätze lesen oder schreiben kann, nicht jedoch zusammenhängende, auch kürzere, Texte. Betroffene Personen sind aufgrund ihrer begrenzten schriftsprachlichen Kompetenzen nicht in der Lage, am gesellschaftlichen Leben in angemessener Form teilzuhaben.